Raoul Biltgen

Kazachok

Jugend, Schauspiel
5D 5H
1 Dek.
UA: 2002, Landestheater Vorarlberg, Bregenz

„Sackhaare schon vollzählig?"

Zehn Jugendliche zwischen Kindheit und Erwachsenwerden.

10 Jugendliche zwischen 14 und 19 bilden eine scheinbar in sich geschlossene Gruppe. Sie bewegen sich in einem nicht näher definierten Raum außerhalb der problematischen Elternhäuser. Mit pubertärem Flügelschlag flattern sie zwischen der nicht allzu fernen Kindheit und der nicht allzu nahen Welt der Erwachsenen.

Rene, der coole Oberboss der Gruppe, ist Jessies Freund. Kevin geht mit Maja, Sebastian knüpft mit deren jüngerer Schwester Paulina die ersten zarten Bande. Tom, Bernd und Sophie haben sich partnerschaftlich noch nicht definiert.

Da tritt Elena, ein russisches Mädchen in den Kreis. Sofort verschieben sich die Verhältnisse, Unruhe kommt in die oberflächlichen Beziehungen, scheinbar eingespielte Strukturen geraten ins Wanken. Sofort steht ”die Neue” unter Beobachtung und wird zum Objekt der unausgegorenen Begierden. Der Kazachok um die geheimnisvolle Fremde beginnt.

Raoul Biltgen
(* 1974 in Esch-sur-Alzette, Luxemburg)

„Kinder sind nicht das Publikum von morgen. Kinder sind das Publikum von heute. In dem Moment, wo sie im Theater sind, sind sie unser Publikum.“ (Raoul Biltgen)

Biltgen war nach einer Schauspielausbildung am Konservatorium der Stadt Wien Ensemblemitglied am Vorarlberger Landestheater. 2002 ging er als Dramaturg ans Theater der Jugend, Wien. Seit 2003 arbeitet er als freier Schriftsteller, Schauspieler und Theatermacher. Biltgen ist darüber hinaus auch als Psychotherapeut tätig.

2008 gründete Biltgen gemeinsam mit Paola Aguilera, Sven Kaschte und Barbara Schubert den Theaterverein Plaisiranstalt, der seitdem Produktionen für junges Publikum und Erwachsene realisiert. 2017 wurde Biltgen für „Robinson – Meine Insel gehört mir“ mit dem Kaas- & Kappes Kinder- und Jugenddramatiker:innenpreis ausgezeichnet. 2022 wurde „Zeugs“ zu den Mülheimer Theatertagen eingeladen und mit dem Preis der Jugend-Jury ausgezeichnet.